



PRESSEMITTEILUNG

Junge Talente gezielt fördern: DORUCON und die Deutsch-Französische Hochschule unterzeichnen Kooperationsvertrag

Mit dem Ziel, herausragende Studierende frühzeitig zu fördern, haben das Beratungsunternehmen DORUCON und die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) am heutigen Dienstag einen Kooperationsvertrag unterschrieben. Dieser sieht vor, ein mit 3 000 Euro dotiertes „DORUCON-DFH-Stipendium“ an eine*n in einem von der DFH geförderten deutsch-französischen Studiengang eingeschriebene*n Studierende*n zu vergeben.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit DORUCON ein weiteres, grenzüberschreitend tätiges Unternehmen für eines unserer Stipendienprogramme gewinnen konnten“, betont Carole Reimeringer, kommissarische Generalsekretärin der DFH. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, unseren Studierenden nicht nur ein breites Angebot an deutsch-französischen und internationalen Studiengängen anbieten zu können, sondern sie auch frühzeitig in Kontakt mit attraktiven potentiellen Arbeitgebern zu bringen, was für beide Seiten gleichermaßen gewinnbringend ist!“

Rund 1 400 Studierende schließen jährlich erfolgreich ihr von der DFH gefördertes deutsch-französisches oder trinationales Studium mit einem Doppeldiplom ab. Die fachliche, sprachliche und interkulturelle Kompetenz dieser jungen Europäer*innen qualifiziert sie als Fach- und Führungskräfte in Wirtschaft, Wissenschaft, Politik oder Verwaltung in der ganzen Welt.

Auch die in St. Ingbert ansässige DORUCON – DR. RUPP CONSULTING GmbH, die bereits seit über 12 Jahren deutschland- und europaweit Unternehmen bei der Realisierung ihrer Innovationsprojekte berät, freut sich deshalb über dieses neue Kooperationsprogramm mit der DFH. „Wir sind stolz darauf, in Zusammenarbeit mit der DFH zukunftsorientierte Studierende in ihren akademischen und beruflichen Bestrebungen zu unterstützen. Es ist eine großartige Gelegenheit, talentierte junge Menschen länderübergreifend zu fördern, die mit ihren herausragenden Fähigkeiten einen positiven gesellschaftlichen Beitrag leisten. Exzellenz und Weltoffenheit spiegeln auch die Werte von DORUCON wider – wir sind ein expandierendes Unternehmen mit Wurzeln im Saarland und einem Fokus auf Wissenschaft und Innovation.“, erklärt Dr. Benjamin Hötzer, Geschäftsführer von DORUCON.

Das „DORUCON-DFH-Stipendium“ richtet sich insbesondere an Studierende, die in einem Studiengang aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Informatik eingeschrieben sind. Vorschläge können von den entsprechenden Programmverantwortlichen eingereicht werden. Bei Rückfragen zu diesem Projekt steht Ihnen Frau Héloïse Dardaine (dardaine@dfh-ufa.org) gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Céline Krauß | +49 681 93812 - 189 | krauss@dfh-ufa.org

Über die DFH

Die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ist eine binationale Einrichtung, die die Regierungen Deutschlands und Frankreichs 1997 gegründet haben. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, deutsch-französische Studiengänge mit Doppelabschluss sowie die binationale Doktorandenausbildung und die Mobilität von Nachwuchswissenschaftler*innen zwischen Deutschland und Frankreich zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Das Studienangebot der DFH deckt die verschiedensten Fachrichtungen ab: von Natur- und Ingenieurwissenschaften über Geistes- und Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung. Ein Netzwerk aus über 200 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles in 147 deutschen und französischen Städten bietet diese binationalen Studiengänge an. Derzeit sind rund 6 100 Studierende und 150 Doktorand*innen in von der DFH geförderten Kooperationen eingeschrieben. Aktuell gibt es weltweit kein vergleichbares Projekt.

www.dfh-ufa.org